



ERGÄNZUNGSANTRAG		Vorlage Nr.:	2017/0428	
Stadtrat Friedemann Kalmbach (GfK) Stadtrat Eduardo Mossuteo (GfK)				
Einführung einer innovativen Querstruktur für priorisierte Themen der Stadt- und Verwaltungsentwicklung (IQ-Arbeitsweise)				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	27.06.2017	4	x	

Die Verwaltung listet die konkreten Zwischenschritte oder Meilensteine der einzelnen Korridorprojekte mit Zielangaben und unter Berücksichtigung von Zeitpunkten auf.

Begründung

Um die IQ-Arbeitsweise als Gemeinderat entsprechen begleiten zu können und als Kontrollorgan zu agieren, sind nach Meinung der Stadträte Kalmbach und Mossuto von Gemeinsam für Karlsruhe die konkrete Benennung und Auflistung von Meilensteinen erforderlich. Dadurch ist der Prozess für die Stadträte noch eindeutiger und transparenter nachzuvollziehen.

Wie in der zweiten Anlage der Verwaltungs- und Managemententwicklung zur Beschlussvorlage (2. Leitprojekte allgemein) richtigerweise festgestellt wird:

Die Leitprojekte sollen vernetzt und kooperativ bearbeitet werden und dazu dienen, zentrale Vorhaben und Erfolge der Verwaltung sichtbar werden zu lassen. Im Sinne dieser Wahrnehmbarkeit sollte das Projektziel in einem überschaubaren und damit kommunizierbaren Zeitrahmen zu erreichen sein.

Weiterhin wird festgestellt:

Die Wahrnehmbarkeit wird unterstützt durch konkrete Zwischenschritte, die Gegenstand einer Kommunikationsstrategie sind.

Die Meilensteine (konkrete Zwischenschritte) in der Zeitachse des Projekts zeigen den Zeitpunkt, an dem ein Ergebnis zu erwarten ist, welches ein Urteil über den Erfolg und Fortschritt des Leitprojektes ermöglicht.

Die Meilensteine sind der Kommunikationsanker für den Erfolg einer offenen Kommunikation zum Nutzen des Projektteams, der Bürgermeisterin/Bürgermeister, Leitung und Gemeinderats.

unterzeichnet von:
Friedemann Kalmbach
Eduardo Mossuto